## Maschinelles Lernen II

1. Übung

Prof. Tobias Scheffer Dr. Niels Landwehr Christoph Sawade

Sommer 2010

Ausgabe am: 28.04.10 Besprechung am: 05.05.10

Aufgabe 1 Bayes'sche Netze

Wir versuchen, den Motor unseres Autos zu starten. Dieser startet (Motor = 1) oder nicht (Motor = 0). Es kann verschiedende Ursachen dafür geben, dass der Motor nicht startet: der Tank kann leer sein (Tank = 0), oder der Starter des Motors rotiert nicht (Starter = 0). Der Starter benötigt eine intakte Batterie (Batterie = 1) und er darf nicht defekt sein (StarterDefekt = 0). Den Zustand des Tanks können wir indirekt über die elektrische Tankanzeige beobachten, diese zeigt einen vollen Tank (Anzeige = 1), falls der Tank voll ist; allerdings ist Anzeige = 0 falls Batterie = 0 unabhängig von Tank.

- 1. Geben Sie ein Bayessches Netz über die binären Zufallsvariablen Batterie, StarterDefekt, Starter, Tank, Anzeige, und Motor an. Geben Sie dazu die Graphstruktur G und die entsprechenden (bedingten) Verteilungen in Tabellenform an. Setzen Sie realistische numerische Wahrscheinlichkeiten ein (diese sind praktisch nie genau 0 oder 1).
- 2. Prüfen Sie anhand des D-Separation Kriteriums, ob die folgenden Unabhängigkeiten in der durch das Netz repräsentierten Verteilung gelten:
  - $StarterDefekt \perp Motor \mid Batterie$
  - $Batterie \perp Tank \mid \emptyset$
  - $Batterie \perp Motor \mid Starter$
  - $Tank \perp StarterDefekt \mid Motor$

Argumentieren Sie zusätzlich für jede der Unabhängigkeiten, warum sie gilt/nicht gilt.

3. Wir haben beobachtet, dass der Motor nicht startet (Motor = 0). Ist es wahrscheinlicher, dass die Ursache in einem leeren Tank liegt (Tank = 0), oder in einer leeren Batterie (Batterie = 0)?

In der Vorlesung Maschinelles Lernen I wurde der Naïve Bayes Klassifikator vorgestellt. Zur Erinnerung: naïve Bayes ist ein generatives Modell, und modelliert  $p(\mathbf{x}, y)$  durch

$$p(\mathbf{x}, y) = p(y) \prod_{i=1}^{n} p(x_i \mid y)$$

wobei

$$\mathbf{x} = \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \dots \\ x_n \end{pmatrix}$$

der Merkmalsvektor ist.

- 1. Geben Sie naïve Bayes als graphisches Modell über den Zufallsvariablen  $y, x_1, ..., x_n$  an (nur die Graphstruktur, keine numerischen Wahrscheinlichkeiten).
- 2. Betrachten Sie das alternative graphische Modell, das entsteht, in dem wir im naïve Bayes Modell alle Kanten umdrehen. Handelt es sich immer noch um ein valides graphisches Modell? Welche Vorteile/Nachteile hat es im Vergleich zum ursprünglichen naïve Bayes Modell?

Aufgabe 3

Azyklische Graphen

Beweisen Sie den folgenden Satz aus der Graphentheorie:

Ein Graph G ist azyklisch genau dann wenn es eine Ordnung  $\leq_G$  auf den Knoten von G gibt, so dass für alle  $X, X' \in G$  gilt:  $X \to X' \Longrightarrow X \leq_G X'$ .

Hierbei bezeichnet  $X \to X'$ , dass es eine gerichtete Kante von Knoten X zu Knoten X' gibt.